

Digitaler Wegweiser für die Branche Auftakt BauTechnikDigital



Beim Branchenforum BauTechnikDigital ging es einen Tag lang um Digitalisierung für Praktiker. Am 07. Juni kamen rund 120 Leute aus Bautechnik und Bauwirtschaft in Warendorf zusammen, um der Digitalisierung auf den Zahn zu fühlen.



Wie digital sind wir eigentlich? Was müssen wir tun, um nicht den Anschluss zu verlieren? Welche digitalen Tools und Strategien passen zur Branche? Kompakte Antworten darauf lieferten Experten aus Theorie und Praxis bei BauTechnikDigital. Was heute möglich ist, wurde außerdem auf einer digitalen Meile mit konkreten Anwendungsszenarien präsentiert. „Mit unserem Branchenforum BauTechnikDigital fragen wir nach und holen Licht ins Dunkel“, umreißt Initiator Torben Weber die Idee der Veranstaltung. Weber ist Geschäftsführer der TRASER Software GmbH, die IT-Branchenlösungen für den Land- und Baumaschinenhandel entwickelt. Aus seiner täglichen Arbeit weiß Weber: „Digitalisierung umfasst weit mehr als die passende IT-Infrastruktur. Die Leute suchen Orientierung, Inspiration, Austausch und Beratung. Mit unseren Branchenforen reagieren wir darauf und schaffen abseits von unserem Kerngeschäft eine übergeordnete Plattform für den Branchendialog 4.0.“

Der Auftakt des Branchenforums konnte mit einem hochkarätigen und abwechslungsreichen Programm überzeugen. Digitalisierungsexperte Professor Dr. Christian Zabel vermittelte eindrucksvoll, welches Tempo und welche Datenflut mit der Digitalisierung einhergehen. Seine Botschaft: „Digitalisierung ist eine kulturelle Herausforderung und damit eine Mentalitätsfrage.“ Was das konkret für die Branche heißt, verriet Pär Fasterling von Kurt König Baumaschinen, indem er Einblicke in die Unternehmensrealität lieferte. Worauf es bei digitalen Tools ankommt, präsentierte Jonas Stamm von Protonaut. Mit seiner Lösung Molteo wurde Stamm jüngst mit dem Innovationspreis-IT Best of 2018 ausgezeichnet. Thomas Rehberg von der DEULA Westfalen-Lippe richtete den digitalen Blick auf die Ausbildung: „Unsere Fachkräfte von morgen sind Digital Natives und auch das Lernen ist schon lange nicht mehr linear.“ Auf der digitalen Meile und beim Rundgang übers DEULA-Gelände konnten sich die Besucher ein eigenes Bild von der Vielfalt und der Anwendung verschiedener digitaler Möglichkeiten machen. Zum Abschluss hatte Veränderungsexperte Guus Krabbenborg von der QBS Group wertvolle Tipps für das eigene Handeln parat. Unterhaltsam und provokativ forderte er das Publikum dazu auf, digital zu denken und zu handeln. Krabbenborg machte dabei deutlich, dass Digitalisierung nicht alles umwälze: „Der Kunde bleibt nach wie vor Dreh- und Angelpunkt allen unternehmerischen Handelns.“ In Summe waren sich alle Redner und Akteure einig: Wandel hat es immer gegeben, aber: Mit der Digitalisierung erfahren wir ein neues Tempo. Wir müssen Fahrt aufnehmen und am Ball bleiben, damit wir nicht den Anschluss verlieren.

Realisiert wurde das Branchenforum in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit der DEULA Westfalen-Lippe. „Bei der DEULA wollen wir nicht an der Praxis vorbei ausbilden, sondern für die Praxis“, so Geschäftsführer Björn Plaas. Zu der Kooperationsanfrage BauTechnikDigital habe er gerne „Ja“

gesagt. In der täglichen Ausbildung arbeitet die DEULA bereits mit TRASER Software zusammen und setzt die Branchenlösungen innerhalb eines Pilotprojekts ein. „Wir müssen unsere Ausbildung digital gestalten. Es ist unser Anspruch Vorreiter zu sein. Mit TRASER haben wir dafür einen tollen Partner an der Seite. Mich freut es, dass wir mit BauTechnikDigital jetzt noch einen Schritt weiter in Richtung Zukunft gehen“, berichtet Plaas. Unterstützt wurde das erste Branchenforum BauTechnikDigital von weiteren Partnern aus der Branche: BBI e.V., Microsoft, Molteo, baupool.com, id-netsolutions, Liebherr und AISCI Ident.

Am Ende der Veranstaltung stand fest: 2019 wird das Branchenforum BauTechnikDigital ganz sicher in eine nächste Runde gehen. Der Termin folgt.

bautechnikdigital.de



(1) Auftakt: Prof. Dr. Christian Zabel



(2) Networking bei Sonnenschein



(3) Vorgestellt: Digitalisierung in der Praxis mit der Lager-App



(4) Vorgestellt: Digitalisierung in der Praxis mit der HoloLens

Bildmaterial:

Die Auswahl steht unter diesem Download-Link bereit:

<https://www.dropbox.com/sh/ll4c10lvzwb4pv/AACwpvmZC2s3SVdl8UoPJ5qFa?dl=0>

Weiteres Bildmaterial gibt es unter:

<https://bautechnikdigital.de/media/>

Pressekontakt:

TRASER Software GmbH

Torben Weber

torben.weber@traser-software.de

0174 135 076 04

traser-software.de

bautechnikdigital.de